

Noch einmal „Siebenlinge“ für unseren Bürgermeister! Von Petra Bremser

Im vergangenen Jahr hatte unser Bürgermeister die Idee, Eltern aufzurufen, ein Foto von ihren „Neugeborenen“ einzusenden. Zum Geburtstag wurden die „ausgelosten“ Babys mit einem Geschenk überrascht. Herbert Hunkel wird den „Werdegang“ dieser kleinen Menschen ein bisschen weiter verfolgen. Jetzt wollten sowohl Eltern als auch unser Bürgermeister diese gute Idee weiterführen. Hier nun die in 2011 geborenen Babys – nach ihrem Geburtsdatum vorgestellt:

Jared Njata Sittig, geboren am 31. Januar 2011. „Njata“ heißt in Kenia, dem Heimatland seiner Mama Margaret Muthike „heller Stern“ – und dass er so strahlt, freut auch Papa Jürgen Sittig. Jared soll später in Neu-Isenburg seinen weiteren Lebensweg selbst entscheiden; die ganze Familie wird ihm die Unterstützung geben, die er dazu braucht. Jared wächst zweisprachig auf und wird seine Le-



bensfreude, seinen Wissensdurst und seine gute Laune hoffentlich noch lange beibehalten.

Am 25. April 2011 veränderte **Tim Philipp Ferrest** das Leben seiner Eltern Sonja Hoppmann und David Ferrest. So fröhlich wie auf dem Foto sollte er – so wünschen die beiden ihm und drücken dazu die Daumen – möglichst sein ganzes Leben lang bleiben. Seine Kindheitserinnerungen werden ihm stets ein Lächeln ins Gesicht zaubern und Neu-Isenburg



möglichst immer sein Zuhause bleiben. Wenn jemand offenbar so glücklich ist, warum sollte das nicht klappen?

Nicht nur der Pulli von **Charlotte Altmann**, die seit dem 2. Juni 2011 ihre Eltern Isabel und Klaus Altmann auf Trab hält, ist rosig! Mit die-

sem witzigen Foto wünschen sie ihrer Tochter, dass diese ihr Lächeln und ihre Freude am Leben behält. Dass sie in Frieden und Geborgenheit aufwächst. Dazu viel Kreativität und Glück, um alle gewünschten Ziele im Leben zu erreichen. Aber ehrlich: Wenn man sein Leben



so witzig und rosarot beginnt – was soll da schon schiefgehen?

Den 27. August 2011 werden Alexandra und Thorsten Matuschek nie mehr vergessen. Seit diesem Tag schaut nämlich ihre Tochter **Lisa Matuschek** aus großen braunen Augen in die Welt. „Unseren Sonnenschein“ nennen die Eltern sie. Und wünschen eine tolle Zukunft.



Mit Lisas dreijährigem Bruder wohnen sie noch gar nicht so lange hier. Neu-Isenburg gefällt ihnen sehr gut; die vielen Spielplätze und Angebote für Kinder haben sie überzeugt. Das hat auch etwas mit Lebensqualität zu tun.

Die Geburt von **Lorenz Schöffel** am 1. September 2011 hat nicht nur seine Eltern Marion



und Stefan Schöffel glücklich, sondern auch den Papa von einem Bayern zum Hessen gemacht! Denn die Mama – eine Neu-Isenburgerin – hat Stefan in München kennen- und liebgelernt und ihn von unserer schönen Stadt überzeugt. Beide wünschen sich für Lorenz, dass er bei bester Gesundheit eine schöne Kindheit haben soll und wenn er groß ist, gerne in Neu-Isenburg wohnen bleibt. Vielleicht macht er es ja wie Mama, die auch nicht der Liebe wegen hier weggezogen ist.

Vor der Geburt von **Mary-Ann Küllmer** am 6. November 2011 gab es im Leben der Eltern Beatrice und Oliver Küllmer Spannendes! Papa Oliver hat sich in Mama Beatrice, die aus Nairobi kommt und als Au-Pair-Mädchen gearbeitet hat, verliebt und sie wollten ganz schnell heiraten. Das mit den Papieren hat dann lange, nämlich bis zwei Monate vor der Geburt gedauert. Jetzt sind alle hier glücklich und wünschen für Mary-Ann, dass sie irgend-



wann mal Oma, Opa, Onkel und Tanten in Kenia besuchen kann – denn die in Neu-Isenburg kennt sie schon alle.

Ein Christkind ist auch dabei: **Emelie Hartmann** kam am 24. Dezember 2011 zur Welt – ein schöneres Weihnachtsfest konnten sich



Mama Tanja Hartmann, die große Schwester Lena und Papa Jens Theiß nicht vorstellen! Die Eltern wünschen beiden Töchtern, dass sie gesund bleiben und alles erreichen, was sie sich in ihrem Leben vornehmen. Und sie werden alles tun, um beide auf diesem Weg zu begleiten. Und auch wenn das Foto anderes vermuten lässt – Emelie wird sicher einmal ein sehr „ausgeschlafenes“ Christkind!